

«Konsequent Digital»

Digitalisierungs- und IT-Strategie 4. Mai 2021

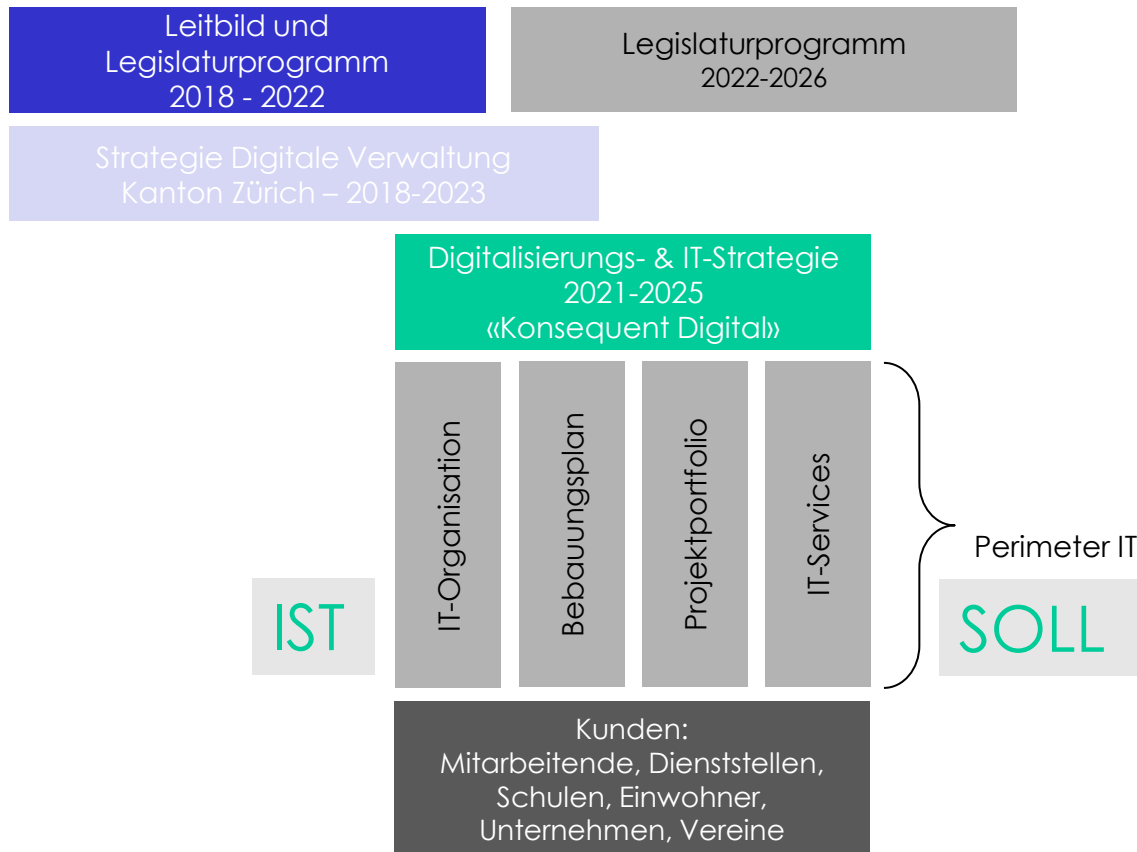


Gemeinde **Pfäffikon ZH**



Die Perle am Pfäffikersee

Digitalisierungs- & IT-Strategie abgeleitet aus den Legislaturzielen des Gemeinderates & der Strategie des Kantons Zürich



«Konsequent Digital»

Einfach
Effizienz
Wirksam
Flexibel



Legislaturziele & Strategien

Rahmenbedingungen

Vielen Dank der Stadt Bülach für die tolle Vorlage!

Digitale Transformation

(Einleitung, nicht auf der Uhr)

Digitale Technologien sind in allen Lebensbereichen im Einsatz. Pfäffikon nutzt die Chancen, die sich durch den digitalen Wandel ergeben: für die Gesellschaft, die Wirtschaft sowie eine digitale Verwaltung. Die digitale Interaktion wird gegenüber analogen Angeboten bevorzugt (digital first), ohne jemanden digital auszugrenzen. Die IT bildet dabei ein zentrales Element.

Die IT-Strategie schafft ein gemeinsames Verständnis, gibt Orientierung bei Entscheidungen, steuert und koordiniert die Entwicklung von Digitalisierungs- und IT-Dienstleistungen. Abgeleitet ist die Strategie aus dem Leitbild und Legislaturprogramm 2018-2022.



Organisation

Digitale Transformation verändert die Organisation

Aufgrund des raschen technologischen Wandels wird die Digitalisierungs- und IT-Strategie laufend überprüft und entsprechend angepasst. Die Führung steuert und ermöglicht den organisatorischen Wandel, der durch die Digitalisierung ausgelöst wird.

Ein professioneller, externer Bereich IT stellt den zuverlässigen Betrieb sicher und steuert die Leistungserbringer wirkungsvoll.

Wir wollen eine einfache, effiziente, wirksame und flexible IT.



Arbeitsplatz

Der moderne IT-Arbeitsplatz macht Freude

Unser IT-Arbeitsplatz ist einfach zu bedienen. Wir nutzen neue Funktionen zugunsten der Zusammenarbeit, Mobilität und Arbeitserleichterung. Dank dem modernen Arbeitsplatz erzielen wir bessere Arbeitsergebnisse, nutzen das Potenzial von Mitarbeitenden und optimieren deren Arbeitsumfeld.



Nachhaltigkeit

Wir beschaffen und betreiben IT nachhaltig

Hard- und Software sowie Dienstleistungen erfüllen hohe wirtschaftliche, ökologische und soziale Anforderungen – während des gesamten Lebenszyklus.

Die Betrachtungen über den Lebenszyklus sind:

1. Wir schöpfen IT-Systeme optimal aus.
2. Wir bevorzugen Produkte/Services unter dem Aspekt von Green IT.
3. Wir verpflichten uns sachlich, diskriminierungsfrei und produktneutral zu beschaffen.



Daten

Informationen sind jederzeit verfügbar

In Pfäffikon stehen die richtigen Informationen, zur richtigen Zeit, am richtigen Ort zur Verfügung.

Wir schützen Informationen angemessen und vermeiden eine doppelte Datenhaltung. Wir stellen den vertraulichen und nachvollziehbaren Umgang mit sensitiven oder personenbezogenen Daten sicher.

Die durch die Verwaltungstätigkeit produzierten Daten stellen wir, unter Berücksichtigung des Datenschutzes, der Öffentlichkeit (Open Government Data) zur freien Wiederverwendung zur Verfügung.



Sicherheit

Systeme schützen

Risiken vermeiden oder vermindern wir durch zeitgemässe Sicherheitsmechanismen. Wir ermöglichen mobiles Arbeiten. Dementsprechend erhöhen wir unsere Sicherheitsstandards: durch fortschrittliche Sicherheitstechnologien und regelmässige Ausbildung der Mitarbeitenden.

Wir verzichten auf den Einsatz von IT, wenn dies mit zu hohen Risiken verbunden ist.



Prozesse

Automation durch Digitalisierung

Wir setzen Informations- und Kommunikationstechnologien ein, um durch Digitalisierung die Aufgaben zu automatisieren und damit effizient zu bewältigen.

Durch die Digitalisierung werden Prozesse durchgängig digital und medienbruchfrei abgewickelt. Damit steigern wir die Produktivität und die Service-Qualität.



Kompetenz

Wissen vermitteln und Menschen befähigen

Wir unterstützen Mitarbeitende im Prozess der digitalen Transformation. Wir befähigen sie im Umgang mit neuen Arbeitsinstrumenten. Damit sind wir auf zukünftige Veränderungen von Aufgaben und Dienstleistungen durch die Digitalisierung vorbereitet.

In der Aus- und Weiterbildung liegt der Schwerpunkt auf einer effizienten, produktiven sowie ressourcenschonenden Nutzung von Digitalisierungs- und IT-Mitteln.

Dem analogen und soziodynamischen Arbeitsleben sowie der Betriebskultur wird weiterhin grosse Aufmerksamkeit geschenkt und deren Pflege ist uns wichtig.



Messbarkeit

Hinschauen, ansprechen und gemeinsam verbessern

Wir messen die Entwicklung der Digitalisierung und IT bezüglich Qualität, Benutzerzufriedenheit, Kosten und Wirkung. Wir definieren Indikatoren und lassen uns daran messen.

Schwachstellen sprechen wir offen an und suchen gemeinsam nach besseren Lösungen.



Beschaffung

Make or Buy

Bei jeder Dienstleistung oder jedem Produkt überlegen wir uns, ob wir diese bei einem Partner einkaufen, mieten oder selbst erbringen.

Die Digitalisierungs- und IT-Aufgaben und Aufträge der Lieferanten werden mit Rahmenverträgen und zugehörigen Service Level Agreements geregelt.

Bei der Beschaffung bevorzugen wir Anbieter von de-Facto Standards, skalierbaren Lösungen und achten auf die Nutzung von Synergien und Sharing Economy.



Gesetze & Standards

Die Digitalisierung und IT wird unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen, Weisungen und Standards gesteuert, geführt und betrieben.

Die Risiken von Digitalisierungs- und IT-Systemen werden regelmässig geprüft. Darunter fallen auch Datenschutzvorgaben von Bund und Kanton sowie spezifische Vorgaben von Dienststellen.

Wo keine oder eine unklare gesetzliche Grundlage eine erwünschte Anwendung der Digitalisierung oder IT verhindert, klärt die Gemeinde die Regelung aktiv ab bzw. erarbeitet eine.



Digitalisierungs- und IT-Roadmap als Grundlage und Begleiter der Digitalisierungs- & IT-Strategie (Bebauungsplan SOLL)

